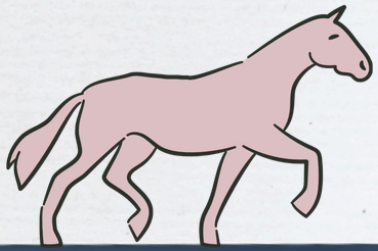
stadt land tier

MULTITALENT PFERD

150.000 Pferde – volle Pferdestärken voraus

Pferde begleiten den Menschen seit Jahrtausenden. Einst dienten sie als Nahrungs- und Transportmittel, zogen Wagen und Pflüge und waren aus Landwirtschaft und Militär nicht wegzudenken. Heute kennen wir sie vor allem aus:

1. **Freizeit und Sport**
2. **Tourismus**
3. **Arbeit**
4. **Therapie**



Die Aufgaben des Pferdes haben sich verändert – die besondere Verbindung zwischen Mensch und Pferd ist geblieben.

Quellen: Pferd Austria, 2026

VOLLER EINSATZ AUF VIER HUFEN

stadt land tier

PFERDE IN ÖSTERREICH

Drei von vier Pferden in Österreich werden auf landwirtschaftlichen Betrieben gehalten. Mit rund 150.000 Pferden ist der Wirtschaftsfaktor „Pferd“ heute bedeutender denn je. Sie generieren Wertschöpfung in der Landwirtschaft durch den Verkauf von (Zucht-),Pferden Einstellplätze, Futter- und Einstreuerzeugung.

ECHTE ALLROUNDER

Bis heute werden Pferde in der Land- und Forstwirtschaft eingesetzt. Gleichzeitig sind sie aus Reitsport, Freizeit, Tourismus, Brauchtum sowie der therapeutischen Arbeit nicht wegzudenken. Noriker, Haflinger, Österreichisches Warmblut und Lipizzaner zählen zu den wichtigsten heimischen Pferderassen.

WAS PFERDE BRAUCHEN

Pferde sind Herdentiere und brauchen Kontakt zu Artgenossen. Auslauf und Weidegang sind wichtig für Bewegungstiere, ebenso wie regelmäßiges, artgerechtes Training. Gras und Heu bilden die Grundlage ihrer Fütterung. Ebenso wichtig sind ausreichend Wasser, trockene Liegeflächen, Ruhe und regelmäßige Hufpflege.

VON DER BOX BIS ZUM OFFENSTALL

Pferde leben beispielsweise in Einzelboxen mit zusätzlichem Auslauf oder gemeinsam in Gruppen-, Offen- und Aktivställen. Auch Weidehaltung ist möglich. Entscheidend ist, dass Haltung und Betreuung die natürlichen Bedürfnisse der Tiere berücksichtigen.

Ob in Freizeit oder Sport, Arbeit oder Therapie: wichtig ist die artgerechte Haltung, geeignetes Futter und ausreichend Sozialkontakte.

Quellen: Pferd Austria; BMLUK; 1. Tierhaltungsverordnung